

Veränderungen durch Arbeit 4.0 bewerten

Die Digitalisierung hat bereits Einzug gehalten. Die überwiegende Mehrheit der über 20 Teilnehmer des Workshops Arbeit 4.0 in Leipzig hatte und hat bereits viel damit zu tun. Das betrifft alle Bereiche, egal ob im Vertrieb, in der Instandhaltung, im Netzbereich, in der Kundenbetreuung und im Servicebereich. Es betrifft alle Berufsgruppen. Berufsbilder verändern sich - Aufgaben fallen weg und andere kommen hinzu. Es gibt auch völlig neue Berufe. Da muss genau geprüft und bewertet werden, damit eine entsprechende Wertschätzung erfolgt.



Die Digitalisierung hat bereits Einzug gehalten. Die überwiegende Mehrheit der über 20 Teilnehmer des Workshops Arbeit 4.0 in Leipzig hatte und hat bereits viel damit zu tun. Das betrifft alle Bereiche, egal ob im Vertrieb, in der Instandhaltung, im Netzbereich, in der Kundenbetreuung und im Servicebereich. Es betrifft alle Berufsgruppen.

Berufsbilder verändern sich - Aufgaben fallen weg und andere kommen hinzu. Es gibt auch völlig neue Berufe. Da muss genau geprüft und bewertet werden, damit eine entsprechende Wertschätzung erfolgt.

Ein weiteres Thema war die Rufbereitschaft. Es sollten einheitliche Regelungen

geschaffen werden, auch im Hinblick auf die Entwicklungen, die es geben wird. Viele Arbeiten können bereits und werden künftig noch mehr auf verschiedene Weise, zum Beispiel über Tablets erledigt werden. Der Arbeitsort kann flexibel sein.

Die schnelle Entwicklung im Arbeitsleben erfordert von den Beschäftigten immer mehr Weiterqualifizierungen und diese müssen entsprechend honoriert werden.

Stress sowohl psychischer als auch physischer Art sowie Arbeitsbelastung und -verdichtung müssen reduziert werden.

Die Digitalisierung muss tariflich und betrieblich so begleitet werden, dass dadurch für unsere Mitglieder mehr Chancen als Risiken entstehen. Da ist noch viel zu tun.

"Berufsbilder verändern sich. So soll im Fernverkehr auf den IC 2-Zügen ein Zugbegleiter nach Vorstellungen des Arbeitgebers nur noch für verkehrliche Aufgaben zuständig sein. Das heißt Service und Kundenbetreuung. Die betrieblichen Aufgaben, zum Beispiel Abfertungsverfahren, fallen weg. Damit soll eine niedrigere Eingruppierung erfolgen. Doch die Anforderungen an diese Kolleginnen und Kollegen haben sich verändert, sie erbringen nicht nur Serviceleistungen. Kundenbetreuung umfasst inzwischen viel mehr. Es kommen neue Aufgaben hinzu. Auch steigen Gewaltbereitschaft und Übergriffe und die Kolleginnen und Kollegen müssen dafür zunehmend gerüstet und qualifiziert sein. Dementsprechend muss es auf dem IC 2 (Dosto) ein neues Berufsbild „ServiceChef IC 2“ geben. Dieses muss entsprechend neu bewertet werden.“

Mario Noack, Betriebsrat, DB Fernverkehr Erfurt/Leipzig

„Bei allen Veränderungen in der Arbeitswelt werden immer mehr Weiterbildungsmaßnahmen notwendig. Diese Mehrfachqualifikationen unserer Kolleginnen und Kollegen müssen entsprechend bezahlt werden.“

Mario Czarnowsky, DB Services SO GmbH



[Alle Bilder anzeigen »](#)